Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 52 (1926)

Heft: 27: Binnenschiffahrt und Wasserkraft

Artikel: Zutreffend

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-459452

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Hereinfall zu Dritt

oder: Der pfiffige Sancho.

(Wahre Geschichte aus dem Bölkerbunderat.)

Nachdem Don Quijote de Leon von dannen geritten war, fiel die Bertretung Spaniens in der Bölferbundstatssitzung dem in Genf zurückgebliebenen Sancho Quer zu.

In der Katssitzung vom 9. Juni erklärte Sancho: Spanien habe jetzt nichts mehr einzuwenden gegen die Absänderung des Art. 4 des Paktes, die für die nichtständigen Ratsmitglieder einen Turnus vorsieht, da diese Sache für Spanien nicht mehr so interessant sei. Daraushin beeilten sich Herr Kämmerlein aus England, Herr Guthof aus Frankreich und Herr Guah aus Uruguani, Spanien zu seinem großsherzigen Halten beglückzuwünsichen.

In der Sitzung vom 10. Juni aber gab Sancho mit sanftem Lächeln noch eine kleine Erklärung dazu: Spanien pfeise auf seinen nichtständigen Ratssitz; es wolle einen ständigen oder gar keinen; deshalb sei es ihm auch völlig Burst, ob die Nichtständigen mit oder ohne Turnus zum Bölkerbundsrat herseins und herausturnen.

Es wird nicht gejagt, ob daraufhin die Herren Gratulanten aus England, Frankreich und Uruguanien sich gegenseitig beglückwünscht haben!

Zutreffend

Hansli hat erst vor furzem mit seisner Schullausbahn begonnen. Er ist noch nicht ganz "studenrein". Als dies das erste Mal durch ein klein' Wässerlein verraten wird, fragt ihn der Lehser, scheindar 'ärgerlich: "Bas bist du denn für ein Kerle?" — Da tönt die vorlaute Stimme eines anderen Dreistäsehochs: "Ein Binnenschiffer!"

Lose Sprüche

Liebschaften sind wie Zigaretten; sie gehen leicht in Rauch auf.

Ein waschechter Raucher wird eher seiner Geliebten die Treue brechen als einen Stumpen auf der verkehrten Seite anzünden.

Die Charakterbeurteilung aus der Handschrift nennt man: Graphologie. Die Charakterbeurteilung aus der persönlichen Art und Weise des Zigaretsteurauchens sollte man als: Zigarettoslogie bezeichnen.

Das "Depot"

Wiederum tat sich's bekunden, daß die Schwyzer nicht verstehen, mit durchtriebenen Bagabunden sachgemäß auch umzugehen.

Der bei Rothenturm geschossen auf das Auto, dieser Schuft, diesen setzten kurz entschlossen wiederum sie an die Luft.

Wie? Warum? Jawohl: Er stelle dort von Zürich aus Kaution und so macht auf alle Fälle sich der Gauner schnell davon.

Und er ward nicht mehr geschen und die Schwhzer waren froh, allem aus dem Weg zu gehen.. selbst zuletzt noch dem Depot.

Laßt Ihr Euch ä so verkohlen, weiß ich nicht, bei allem Groll, ob ich — 's ist zum Teufelholen! — lachen oder weinen soll?

Doch man lernt aus solchen Fällen: Schieße Du auf Anto nie, wenn du nicht Kaution kannst stellen.. sei's auch in — der Phantasie! peller

Zürcher Bilderbogen

Runstkehraus vor der Sommerfrische

"Unordnung und frühes Leid" Lieft Tom Mann voll Heiterkeit -Tragisch singt und wunderbar Mimt die Mildenburger=Bahr -Schlierseer Bauerntheater? Wer ist von dem Kind der Bater? -Rebst dem eignen Spiel der Rammer, Siehst des "Münchner's" Luft und [Jammer Gänzlich international Festet man Musik noch mal Tenor, Soprane, Baritone: Milanese Stagione' -: Schließt mit: Sforza del destino -Nix wie raus'! Ins Engadino! Sons Raterhaus

Aus der Schulstube

"Was heißt das: Hosianna?"
"Das war ein Sohn Davids."
"?" —

"Ja, es heißt doch im Lied: Hofianna, Davids Sohn."

- Odyffeus kam mit seinen Gefährten in eine Zyklamenhöhle.
- Siegfried wünschte sich immer auszuziehen, um Abentener zu beftehen.

Zur Sommerfefsion unserer beiden Räte in Bern

In unserer Bundesstadt herrscht eine durchgreifende Aufregung wegen der Seffion der beiden Kammern. Wie verlautet, wird nämlich beraten werden, ob dem Bundespalaste ein neuer Flügel angebaut werden folle und wie das zu bewerkstelligen wäre, und zwar foll die Beratung der Wichtigkeit der Frage wegen vor den vereinigten Kam= mern stattfinden. Der projektierte Flügel wird Festfäle enthalten, in benen inskünftig die Bankette, an denen sich unsere hohe Regierung unumgänglich vertreten lassen muß, abgehalten werden. Der erhebende Aft, an dem sich das Volk und die Regierung näher treten und einander kennen lernen, würde fo an Feierlichkeit gewinnen. Der Bedanke birat noch andere Vorteile und ist besonders seiner höchst demokratischen Eigenschaft wegen zu begrüßen. Aber warum halbe Arbeit leisten? Könnte man nicht einen ständigen Vertreter des Bundesrates ernennen, der diese wichtige Aufgabe übernähme und sie so viel besser erfüllen könnte? Voraussetzungen wären, daß dieser Plan nicht auf den Widerspruch der übrigen Landesväter stieße, und beim Bewerber reiche Kenntnisse in der alten Schweizergeschichte, eine blumenreiche Sprache und den Bruftton der lleber= zeugung.

Gleichzeitig könnte eine andere, längst nach Erledigung schreiende Frage wenigstens "angeschnitten" werden, die hierher gehört. Es handelt sich um den Bau eines Kommissionen= palastes im Berner Oberlande, an aussichtsreicher Stelle und mit allem gehörigen Komfort. Dadurch wäre der ikandalöse Umstand, daß unsere Bolksvertreter in der Erfüllung ihrer wich tigen Dienste von Ort zu Ort, von Sotel zu Sotel irren muffen, endlich behoben, und wir hätten schweizerische Köche und Kellner. Es unterliegt feinem Zweifel, daß dieser Plan die Zustimmung der Räte erführe, obwohl — und das ist die Schattenseite unter den in Frage kommenden Ortschaften ein langwieriger Borrangs= Streit entstünde.

GRAND-CAFÉ ASTORIA

Bahnhofftraße ZÜRICH Peterftraße

Größtes Konzert-Café ber Stadt / 10 Billands Bündnerftube — Spezialitätenküche